

Dienstag
23. APRIL 2024

WEINHEIM

9

Logo! im Klassenzimmer

Friedrich-Realschule: Das ZDF ist gleich zweimal zu Gast – für einen Beitrag der Kindernachrichten und zum Interview für das Schülerfernsehen der Schule

Weinheim. In der vergangenen Woche erlebte die Friedrich-Realschule in Weinheim besondere Aufmerksamkeit durch das ZDF, das gleich zweimal zu Besuch war. Der erste Anlass war die Produktion eines Berichts für die Kindernachrichten „Logo!“, die täglich um 19.50 Uhr auf KiKa ausgestrahlt werden. Das ZDF-Team, bestehend aus drei Mitgliedern, begleitete einen Projekttag der 7. Klassen, die derzeit an TV-Beiträgen für ihre eigene Schülerfernsehung arbeiten.

Gefühl der Selbstwirksamkeit

Für die Schüler der Friedrich-Realschule ist das Schülerfernsehen ein integraler Bestandteil des Schulcurriculums. Jede Klasse – außer den Abschlussklassen – übernimmt für etwa vier Wochen die Verantwortung für eine Produktion, die später gestreamt und von allen Klassen angesehen wird. Zusammen mit ihren Klassenlehrkräften haben die Schüler die Möglichkeit, die behandelten Themen zu reflektieren. „Dabei erwerben sie nicht nur Medienkompetenz, sondern auch ein Gefühl der Selbstwirksamkeit“, weiß Schulleiter Daniel Besier.

Ein weiteres Highlight folgte zwei Tage später mit dem Besuch des Logo!-Moderators Sherif Rizkallah, der live vor Ort war und von den Schülern mit Fragen gelöchert wurde. Es war ausreichend Zeit für Auto-



Der Projekttag der 7. Klassen war Anlass für Filmaufnahmen des ZDF an der Friedrich-Realschule.

BILDER: FRIEDRICH-REALSCHULE

gramme und Selfies, aber Sherif Rizkallah und seine Chefin Petra Röhr interessierten sich auch für die Meinungen der Schüler zur Fernsehproduktion. Sie erkundigten sich danach, welche Themen besonders gefallen, was die Schüler vermissen und wie sie allgemein Nachrichten konsumieren. Es entwickelte sich ein spannender Austausch zwischen den Jugendlichen und den Gästen.

Im Anschluss führte Schülermoderatorin Lucy Fuchs ein entspanntes Interview mit Sherif Rizkallah. Er nahm sich Zeit, ein paar Szenen für das Schülerfernsehen der Schule aufzunehmen.

Das TV-Studio, das die Schule vor drei Jahren aufzubauen begonnen hat, hinterließ einen bleibenden Eindruck bei dem Moderator. Er verglich es sogar mit dem kleinsten Stu-

dio im ZDF. Das Konzept des Schülerfernsehens wurde von Schulleiter Daniel Besier gemeinsam mit Sven Holland, dem Geschäftsführer der Weinheimer Jugendmedien, entwickelt. Diese intensive Bildungspartnerschaft besteht bereits seit über acht Jahren. Bevor eine Klasse mit der Produktion beginnt, findet ein intensiver Austausch zwischen den Lehrkräften statt, um Themen und



Logo!-Moderator Sherif Rizkallah im Gespräch mit Schülermoderatorin Lucy Fuchs.

Zeitpläne zu definieren. Daniel Besier: „Häufig stammen die Themen direkt aus dem Unterricht, sodass die Schüler eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Lerninhalten erleben.“

So hatten kürzlich die Fünftklässler das Thema Wasser und Abwasser im Unterricht erarbeitet und dann vor Ort im Wasserwerk und beim Abwasserverband gedreht.

„Die Friedrich-Realschule setzt somit nicht nur auf theoretisches Lernen, sondern bietet den Schülerinnen und Schülern praxisnahe Erfahrungen im Bereich Medien und Kommunikation. Mit solchen Projekten werden nicht nur Interesse und Engagement gefördert, sondern auch wichtige Kompetenzen für die moderne Welt vermittelt“, freut sich der Schulleiter.